

Wir sind es wert!

GdP ruft zur Demonstration am 6. März in Düsseldorf auf

Wer, wenn nicht wir, sorgt für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger! Als Tarifbeschäftigte der Polizei und als Polizistinnen und Polizisten fordern wir, dass wir nicht von der Einkommensentwicklung in den anderen Branchen abgekoppelt werden! Und wir fordern, dass wir als Beschäftigte des Landes die gleiche Tarifierhöhung bekommen, wie sie bereits seit dem vergangenen Jahr für die Beschäftigten von Bund und Kommunen gilt!



Wir fordern:

- 6,5 Prozent mehr Geld für alle
- eine soziale Komponente für Geringverdiener
- die Übernahme aller Auszubildenden
- keine Verschlechterung beim Urlaub
- die zeit- und inhaltsgleiche Übernahme des Abschlusses für die Beamtinnen und Beamten



Unsere Forderung ist berechtigt. Und sie ist finanzierbar.

Auch die Beschäftigten des Öffentlichen Dienstes haben dazu beigetragen, dass unsere Wirtschaft wächst und die Steuereinnahmen kräftig sprudeln. Deshalb müssen wir jetzt durch eine kräftige Lohnerhöhung auch am Erfolg unserer Arbeit beteiligt werden!

Trotzdem haben die Bundesländer in den beiden bisherigen Verhandlungsrunden kein Angebot auf den Tisch gelegt. Dagegen wehren wir uns!

Unter dem Motto „Wir sind es wert!“ ruft die GdP deshalb gemeinsam mit der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und der Bildungsgewerkschaft GEW ihre Mitglieder für den 6. März zu einer Tarifdemonstration in Düsseldorf auf.

Die Demonstration findet unmittelbar im Vorfeld der entscheidenden dritten Verhandlungsrunde am 7. – 9. März in Potsdam statt. Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Polizeibeschäftigte an der Demonstration beteiligen! Polizistinnen und Polizisten ebenso wie die Tarifbeschäftigten und die Verwaltungsbeamten der Polizei!

Ablauf der Demonstration

- ab 11:00 Uhr
Treffen vor dem DGB-Haus, Friedrich-Ebert-Straße, Düsseldorf (in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs)
- 11:45 Uhr
Kundgebung mit Dorothea Schäfer, GEW, Gabi Schmidt, ver.di und Jutta Jakobs, GdP
- 12:30 Uhr
Abmarsch des Demozuges zum Landtag zur Abschlusskundgebung
- 13:30 Uhr
Beginn der Hauptkundgebung vor dem NRW-Landtag mit den Rednern Frank Bsirske, ver.di, Ilse Schaad, GEW und Arnold Plickert, Landesvorsitzender GdP

Mehr Infos

Bernd Kohl, GdP-Landesbezirk NRW, Abteilung Tarifpolitik, Tel.: 0211/29 101 35
Jochen Littau, GdP-Landesbezirk NRW, Abteilung Organisation, Tel.: 0211/29 101 22